

# Niederschrift

## Öffentlicher Teil

Ortschaftsrat Bad Suderode

**SI/ORBS/02/15**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 28.05.2015 19:00 bis 19:56 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Ratssaal des Rathauses Bad Suderode, Rathausplatz 2

---

**Beginn des öffentlichen Teils: 19:00 Uhr Ende des öffentlichen Teils: 19:51 Uhr**

Anwesend sind:

**Ortsbürgermeister Bad Suderode**

Herr Gert Sauer

Herr Gerd Adler ab 19:11 Uhr

**Ausschusmitglieder**

Herr Michael Kiehne

Herr David Rügner

Herr Hans-Joachim Wagner

Frau Marion Winderlich

**Verwaltung:**

Herr Dr. Brecht

Herr Busch

Herr Günzel

Frau Mathe

Frau Wirth (Protokoll)

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

- TOP 1** *Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit*
- TOP 2** *Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der endgültigen Tagesordnung*
- TOP 3** *Genehmigung der Niederschrift vom 05.02.2015*
- TOP 4** *Bericht des Ortsbürgermeisters*
- TOP 4.1** *Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA*
- TOP 4.2** *Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der Sitzung vom 05.02.2015*
- TOP 4.3** *Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten*
- TOP 5** *Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung*
- TOP 6** *Aktuelle Information und abschließende Bewertung der vorliegenden Petition der Anwohner der Ellernstraße vom 08.12.2014*
- TOP 7** *Öffentliche Einwohnerfragestunde*
- TOP 8** *Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Bad Suderode bis zum Ende der Wahlperiode des Ortschaftsrates 2014 - 2019*
- TOP 9** *Vorlagen*
- TOP 9.1** *Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung 2013 der Verwaltungsgemeinschaft Gernrode/Harz  
Vorlage: BV-StRQ/030/15*
- TOP 10** *Anträge*
- TOP 11** *Anfragen*
- TOP 12** *Anregungen*
- TOP 13** *Schließen des öffentlichen Teils*

- TOP 22** *Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt*
- TOP 23** *Schließen der Sitzung*

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

- zu TOP 1** **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**  
Der Ortsbürgermeister, Herr Sauer, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Ortschaftsrates Bad Suderode. Er begrüßt die anwesenden Ortschaftsräte, die Vertreter der Stadtverwaltung und die Gäste. Er stellt die fristgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.
- Beschlussfähigkeit:            Soll: 6 Mitglieder  
   Ist: 5 Mitglieder
- zu TOP 2** **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der endgültigen Tagesordnung**  
Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor.  
Die Tagesordnung wird in vorliegender Fassung bestätigt.
- zu TOP 3** **Genehmigung der Niederschrift vom 05.02.2015**
- Herr Kiehne bezieht sich auf den Top 7.3 in der Niederschrift; BV-StRQ/100/14 - Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung der Stadt Quedlinburg- und verweist darauf, dass besprochen wurde, dass in einer Fortschreibung die fehlenden Punkte aufgenommen werden.
- Siehe 3. Absatz: Das Wort „nötigenfalls“ ist zu streichen.
- Neu:  
„Die nach Meinung von Herrn Sauer fehlenden Punkte auf den Seiten 16 und 19 (Fischteiche, Busunternehmen Frenzel, Tischlerei Kempes, Schmuckmanufaktur Büttner sowie die Paracelsusklinik als Beherbergungsbetrieb) werden recherchiert und in der nächsten Fortschreibung mit aufgenommen.“
- geändert endgültig beschlossen**  
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0
- zu TOP 4** **Bericht des Ortsbürgermeisters**
- zu TOP 4.1** **Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA**  
Zur Ausführung der gefassten Beschlüsse liegt kein neuer Sachstand vor. Es wurden in der Zeit vom 05.02.2015 bis zum heutigen Tag keine Eilbeschlüsse gem. KVG LSA gefasst.
- zu TOP 4.2** **Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der Sitzung vom 05.02.2015**  
Es wurden keine Beschlüsse mit wesentlichem Inhalt im nicht öffentlichen Teil der Sitzung gefasst.

### zu TOP 4.3

#### **Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten**

Herr Sauer berichtet über folgende Ereignisse im Ort:

1. Die Veranstaltung „Musik am Nachmittag“ in Gemeinsamkeit mit der internationalen Stiftung wurde zum 27. Mal in der Alten Kirche durchgeführt und wurde von den Senioren gut angenommen. Es herrschte eine angenehme Atmosphäre und gute Akustik in der Kirche.
2. Das „Haus des Waldes“ wurde wieder geöffnet (Öffnung ab 1. Mai geöffnet bis 30.10.); präsentiert wird die Ausstellung „Fauna und Flora des Harzes“ unter Regie von Herrn Strube, der sich ehrenamtlich einbringt und das Haus an fast allen Tagen offen hält.
3. In Gemeinsamkeit mit den Vereinen wurde der Maibaum gesetzt sowie am Vorabend die Walpurgisfeier gefeiert. Beide Veranstaltungen wurden trotz des schlechten Wetters gut besucht.
4. Über die KoBa werden derzeit wieder Bürger im Ort beschäftigt, die gegenwärtig am Fischteich das Gelände bauen und andere Aufgaben (wie z.B. Pflege Wanderwege) übernehmen werden.
5. Momentan erfolgt die Vorbereitung des Brunnenfestes. Die Durchführung des Festes wird im Kur-Cafe und in der Ellenstraße stattfinden.

### zu TOP 5

#### **Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters**

Herr Dr. Brecht berichtet:

##### **Immobilie des Kurzentrums**

Im vergangenen Jahr hat sich die Zahl der Übernachtungen in Bad Suderode um 5 % erhöht. Diese erfreuliche Entwicklung ist sowohl den vielen Akteuren vor Ort aber auch einem mehr auf den Gesamort ausgerichteten Marketing zu verdanken. Auch in den ersten Monaten des Jahres 2015 hält dieser positive Trend an. Nichtsdestotrotz muss das Herzstück der touristischen Infrastruktur wieder mit Leben gefüllt werden. Nach den zwei gescheiterten Veräußerungsverfahren befinden wir uns jetzt in einem bedingungsfreien Verkaufsprozess, der von der Rechtsanwaltsgesellschaft KPMG professionell begleitet wird. Dieses Verfahren unterliegt - auch aufgrund der gemachten Erfahrung aus dem zweiten Verfahren - der besonderen Vertraulichkeit. Ich kann lediglich mitteilen, dass es Bieter gibt, mit denen derzeit verhandelt wird. Da der Aufwand doch größer ist als ursprünglich vermutet, wird eine Vergabeentscheidung nicht zur Sitzung des Stadtrates am 24.06.2015 erfolgen, sondern am Anfang des zweiten Halbjahres. Zur Vorbereitung einer entsprechenden Beschlussfassung ist eine gemeinsame Sitzung aller Ausschüsse und des Ortschaftsrates Bad Suderode vorgesehen.

##### **Ergänzung zur Einwohnerfragestunde im Ortschaftsrat Bad Suderode vom 05.02.15**

Herr Köhler aus der Lauenburger Straße hat in der Einwohnerfragestunde vom 05.02.15 zwei Fragen gestellt. Davon wurde die erste Frage sofort beantwortet. In Ergänzung zu dieser Beantwortung möchte ich mitteilen, dass inzwischen der hintere Eingang des Friedhofes wieder geöffnet und an der Tür ein deutlicher Hinweis auf den schlechten Wegezustand und den nicht durchzuführenden Winterdienst angebracht wurde. Die fehlenden Zaunlatten im Friedhofszaun werden laufend durch unsere Mitarbeiter ersetzt. Es werden aber leider immer wieder Zaunlatten entwendet oder zerstört, so dass der Erhalt des Zauns eine Daueraufgabe ist.

Zur zweiten Frage, die ja eigentlich eine Aufforderung an die Verwaltung war, möchte ich ergänzen: Die Ablagerungen am Waldrand in der Lauenburger Straße wurden geprüft. Illegal abgelagerter Müll wird dort regelmäßig eingesammelt und entsorgt. Bereits vor etlichen Jahren abgelagertes Schnittgut verbleibt vor Ort und kann dort kompostieren. Durch den Bauhof werden dort natürlich keine neuen Ablagerungen vorgenommen. Sollten Bürger bekannt sein, die dort illegal Grünschnitt ablagern, sollten uns diese benannt werden.

Zum Thema Straßenreinigung: Es gibt aktuell noch keine neue Straßenreinigungsgebührensatzung und damit auch keine Liste von Straßen, die in den Ortsteilen nach Tourenplan gegen Gebühr gereinigt werden. Grund dafür ist die fehlende aktuelle Kalkulation. Zurzeit reinigt der Bauhof bei akutem Bedarf mit der Kehrmaschine im Rahmen der kommunalen Verpflichtung. Geplant ist eine Einbeziehung geeigneter Straßen in beiden Ortsteilen ähnlich wie in Quedlinburg. Bei Bedarf wird es dann auch angeordnete Parkverbote für die Reinigungszeiten geben.

Herr Adler nimmt ab 19:11 Uhr an der Beratung teil.

zu TOP 6

#### **Aktuelle Information und abschließende Bewertung der vorliegenden Petition der Anwohner der Ellernstraße vom 08.12.2014**

Herr Sauer führt einleitend ein, dass heute eine aktuelle Information und abschließende Bewertung der vorliegenden Petition der Anwohner der Ellernstraße vom 8.12.2014 erfolgen wird und verweist auf die bereits durchgeführte Beratung zum Thema im Ortschaftsrat sowie Vorortbegehung in der Ellernstraße im Beisein der Anwohner, Verwaltung und Polizeibehörde.

Frau Mathe (Sachgebietsleiterin Straßenverkehr) geht ausführlich auf folgende Schwerpunkte ein:

- Bezug auf den Ausgangspunkt – Beschwerde der Anwohner der Ellernstraße dahingehend, dass in diesem verkehrsberuhigten Bereich die Geschwindigkeit (Schritttempo) nicht eingehalten wird;
- es wurde durch die Anwohner angeregt, eine bauliche Veränderung der Straße vorzunehmen (z. B. Aufbringung Plasteschwellen);
- die Vorortbegehung fand mit der Polizeibehörde, Verwaltung und Anwohner, Herrn Busse, (Beschwerdeführer) statt; es wurden die Argumente der Anwohner angehört und sich ausgetauscht;
- verwaltungsintern wurde der Bereich gesichtet; der Baubereich überprüfte die Gegebenheiten und Möglichkeiten, um zu unterstützen;
- es wurde mehrfach durch die Regionalbeamten das Verkehrsaufkommen kontrolliert und festgestellt, dass ein mäßiges Verkehrsaufkommen zu verzeichnen war;
- es wurde Bezug genommen auf den Ausbau der Straße zu einem verkehrsberuhigten Bereich im Jahr 2001 (Errichtung Verkehrsinseln, versetzte Anordnung der Parkflächen), um eine Beruhigung des Verkehrs zu erreichen.

Ergebnis:

- In Auswertung der Prüfung durch das Bauamt wurde die Entscheidung getroffen, keine zusätzlichen Schwellen aufzubringen (ein Aufdübeln der Schwellen führt zur Beschädigung des Pflasters; das vorherrschende Pflastermaterial ist für die Schwellen nicht geeignet).
- Unabhängig davon, bzgl. der baulichen Umsetzung, ist es derzeit

finanziell aus Sicht des Bauamtes nicht möglich, eine komplette Pflasteranhebung durchzuführen, um die geeigneten Schwellen einzubauen.

- Das Ergebnis der Prüfung wurde den Anwohnern vor Ort mitgeteilt.

Frau Mathe bemerkt, dass durch die Polizeibehörde (Regionalbeamte) eine Überwachung stattfinden würde, wenn sich die Beschwerden häufen, allerdings ist dies aus personellen Gründen nur bedingt sporadisch möglich.

Es folgt eine kurze Diskussion mit folgenden Schwerpunkten:

- die Überwacher sind in der Straße schnell erkennbar, so dass langsam gefahren wird;
- der Sachstand wurde zur Kenntnis genommen, dass keine finanziellen Mittel für die bauliche Veränderung in der Straße vorhanden sind;
- es wird der Vorschlag unterbreitet 2 bis 3 Schilder aufzustellen mit Hinweis auf eine 20/30-Tempo-Zone; Frau Mathe bezieht sich diesbezüglich auf die rechtlichen Gegebenheiten, die zu beachten sind (Ausbau der Straße zum verkehrsberuhigten Bereich; Einhaltung Schritttempo);
- Vorschlag: pressewirksam z.B. im Amtsblatt auf die Situation aufmerksam machen

Herr Sauer stellt den Antrag, Herrn Busse, Rederecht zu gewähren. Dem wird stattgegeben.

Herr Busse findet nach wie vor die Situation in der Straße unbefriedigend. Es wurde zu einer schwachen verkehrsbedingten Zeit kontrolliert. Es ist davon auszugehen, dass die Beamten gesehen wurden, demnach wurde bewusst Schritt gefahren. Er bezieht sich auf die gelungene Aufpflasterung in Thale (an der Rappbodetalsperre). Er appelliert daran, nicht erst einzugreifen, wenn etwas passiert ist. Die Stadt solle mit offenen Karten spielen, dass kein Geld für die bauliche Veränderung der Straße vorhanden ist. Er bezieht sich seiner Meinung nach auf die unnötige Ampelanlage in der Bahnhofstraße, die betrieben wird, dafür sei Geld vorhanden.

Frau Winderlich macht deutlich, dass die Verwaltung die Angelegenheit geprüft hat und kein Geld für die bauliche Veränderung der Straße vorhanden ist. Sie schlägt vor, an die Grundschule und Kita heranzutreten, um in der Ellernstraße eine kleine Verkehrszählung zu organisieren und mit Transparenten auf die Situation hinzuweisen.

Herr Dr. Brecht geht kurz erläuternd auf die Entscheidung der Verwaltung ein. Bezüglich der Ampelanlage verweist er darauf, dass die Verwaltung einer Intention aus dem Stadtrat folgen musste.

zu TOP 7

### **Öffentliche Einwohnerfragestunde**

Herr Sauer eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Herr Möder (Anwohner Stecklenberger Str.) bittet die Verwaltung, dass der Landkreis Harz erneut darauf hingewiesen wird, dass sich die Stecklenberger Straße vor allem auch der Fußweg in einem sehr desolaten Zustand befindet und saniert werden müsste.

Er bittet um dringende bauliche Überarbeitung des Fußweges.

Herr Sauer informiert, dass mehrfach in den zurückliegenden Jahren der Landkreis bzgl. der Sanierung der Stecklenberger Straße ohne Erfolg angeschrieben wurde (Vorplanung 2009 und 2013) und schließt sich den Worten von Herrn Möder an.

Er bittet die Ausbesserung der schlimmsten Stellen der Straße durch den Bauhof zu veranlassen. Auch in der Lauenburger Straße befinden sich tiefe Löcher in der Straße oberhalb des Friedhofes. Er hofft, dass eine baldige Lösung über den Bauhof erfolgen wird. Eine Besichtigung fand bereits mit Herrn Lilienthal statt.

Herr Dr. Brecht sichert zu, dass er den Landkreis bzgl. der Sanierung der Stecklenberger Straße sensibilisieren wird.

Bezüglich einer Reparatur der Straße/des Fußweges ist die Umsetzung und finanzielle Abwicklung abzuklären.

Herr Wagner weist darauf hin, dass auch die Verkehrssicherheit der Fahrzeuge durch den Zustand der Straße (teilweise sehr tiefe Löcher) gefährdet ist.

Es liegen keine weiteren Anfragen an.

Die öffentliche Einwohnerfragestunde wird geschlossen.

#### zu TOP 8

#### **Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Bad Suderode bis zum Ende der Wahlperiode des Ortschaftsrates 2014 - 2019**

Herr Sauer teilt mit, dass er nicht mehr im Ortschaftsrat tätig zu sein möchte und somit nicht mehr zur Wahl steht. Sein letzter Tag als Ortsbürgermeister endet am 4.7.2015, so dass die Übergabe an dem Tag erfolgen kann. Die neue Wahlperiode erfolgt ab 4.7.2015 bis 2019.

Die Mitglieder des Ortschaftsrates verständigen sich, dass die Wahl offen stattfindet.

Herr Sauer äußert, dass ein Gespräch mit der Fraktion der Gewerbetreibenden stattfand und aus dieser Fraktion das Amt nicht übernommen werden kann.

Herr Sauer schlägt Herrn David Rügner für das Amt als Ortsbürgermeister vor.

Herr Wagner (stellvertretend für die Fraktion der Gewerbetreibende) unterstützt den Vorschlag.

Herr Rügner nimmt den Vorschlag an und stellt sich zur Wahl.

Herr Rügner wird einstimmig (dafür: 6) zum Ortsbürgermeister gewählt.

Herr Rügner nimmt die Wahl an.

Herr Sauer spricht seine vorläufigen Glückwünsche an Herrn Rügner aus und erklärt, dass die Wahl im Stadtrat noch bestätigt werden muss.

Herr Dr. Brecht ergänzt, dass auch die Verabschiedung von Herrn Sauer im Stadtrat offiziell stattfinden wird.

#### zu TOP 9

#### **Vorlagen**

#### zu TOP 9.1

#### **Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung 2013 der**

**Verwaltungsgemeinschaft Gernrode/Harz**

**Vorlage: BV-StRQ/030/15**

Herr Dr. Brecht geht kurz erläuternd auf die Vorlage ein.

Es liegen keine Anfragen und Bemerkungen bzgl. der Vorlage vor. Es folgt die Weiterleitung an den Stadtrat zum Beschluss.

**vorberatend zugestimmt**

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 10

**Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

zu TOP 11

**Anfragen**

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu TOP 12

**Anregungen**

Es werden keine Anregungen geäußert.

zu TOP 13

**Schließen des öffentlichen Teils**

Herr Sauer schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:51 Uhr.

*Die Tagesordnungspunkte 14 bis 21 werden nicht öffentlich behandelt.*

zu TOP 22

**Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt**

Herr Sauer stellt die Sitzung wieder öffentlich her.

Es wurden keine nicht öffentlichen Beschlüsse in heutiger Sitzung mit wesentlichem Inhalt gefasst.

zu TOP 23

**Schließen der Sitzung**

Herr Sauer schließt die Sitzung um 19:56 Uhr.

gez. Sauer  
Gert Sauer  
Vorsitzender  
des Ortschaftsrates Bad Suderode

gez. Wirth  
Wirth  
Protokoll